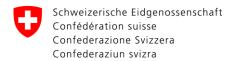
Abteilung Kommunikation und Kampagnen



Faktenblatt DigiSanté

Datum: 11. September 2025

Informationen zu den Fachgremien

Zweck

Das Fachgremium fungiert als beratende Instanz, die darauf abzielt, eine Brücke zwischen der strategischen Planung und der operativen Umsetzung im Gesundheitssektor zu bilden. Es unterstützt die jeweiligen Projekte durch fachliche Beratung und trägt zur Ausrichtung der Projekte auf die übergeordneten Ziele bei.

Die Mitglieder des Fachgremiums verfügen über spezifische Kenntnisse verschiedener Disziplinen innerhalb des Gesundheitswesens und zeichnen sich zudem über ihre Fähigkeit zur interdisziplinären Zusammenarbeit aus. Die Expertise dieser Fachpersonen ermöglicht wertvolle Einblicke in die entsprechenden Fachbereiche und führt zu Empfehlungen, die auf die spezifischen Bedürfnisse und Herausforderungen des Projekts abgestimmt sind. Entsprechend verfügen alle Fachprojekte in DigiSanté über ein Fachgremium, welches spätestens ab der Umsetzungsphase eingesetzt ist.

Nomination

Interessierte Organisationen können über die Empfehlung einer Mitgliedsorganisation des Branchengremiums oder über die Geschäftsstelle Branchengremium potenzielle Mitglieder melden. Ebenso kann die Projektleitung potenzielle Mitglieder direkt anfragen. Die Projektleitung entscheidet über die Aufnahme oder Ablehnung. Die vertretenen Organisationen werden bekannt gegeben.

Aufgaben / Verantwortung

Das Fachgremium ist verantwortlich für die Sicherstellung von Transparenz und Offenheit in der Kommunikation zwischen den verschiedenen Akteuren im Gesundheitswesen. Zudem berät und unterstützt das Gremium die Projektleitung und gibt ein Commitment zur Umsetzungswürdigkeit des Projekts ab. Die nominierten Fachpersonen verpflichten sich zu einer konstruktiven und nachhaltigen Zusammenarbeit innerhalb des Fachgremiums und mit der Projektleitung. Falls die Mitglieder in einzelnen Projekten eine vertiefte Einsicht erhalten, werden sie um Unterzeichnung einer Zusammenarbeitsvereinbarung gebeten. Die Empfehlungen des Fachgremiums sind für die Projektleitung, welche abschliessend entscheidet, nicht bindend.

Die Mitglieder des Fachgremiums

- unterstützen bei der Beurteilung von fachlichen Fragestellungen und Ergebnissen
- unterstützen die Verankerung des Projekts in der von ihnen vertretenen Organisation
- bringen frühzeitig Anliegen der vertretenen Organisation ein
- formulieren konkrete Inputs zu Zielen, Risiken, Anforderungen und Lösungsansätzen des jeweiligen Projektes
- unterstützen bei der Ausrichtung des Projekts an den übergeordneten strategischen Zielen des Programmes DigiSanté
- geben eine fachliche Einschätzung zur Realisierbarkeit und den Nutzen bei Umsetzung des Projekts
- stellen die Informationsflüsse zwischen Projekt und der vertretenden Organisation sicher
- multiplizieren die Kernbotschaften aus dem Programm bzw. dem Projekt
- tragen die getroffenen Projektenscheide und des Fachgremiums mit und stimmen sich diesbezüglich mit den betroffenen Akteuren in ihrer Organisation im Gesundheitswesen ab
- stellen sicher, dass die vom Projekt betroffenen Akteure im Gesundheitswesen aktiv in die Projektarbeiten eingebunden sind, was ein wesentlicher Erfolgsfaktor für die einzelnen Projekte und damit auch für das Programm DigiSanté darstellt
- nehmen am festgelegten Sitzungsrhythmus teil